

**Zeitschrift:** Wohnen  
**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger  
**Band:** 72 (1997)  
**Heft:** 10

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 26.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

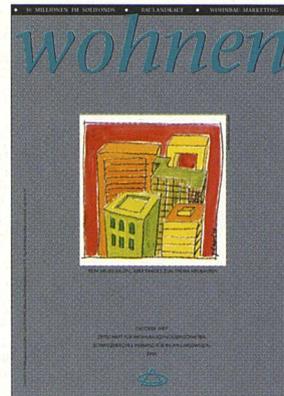
Trotz der monatlichen Erscheinungsweise bemühen wir uns jedes Mal, eine aktuelle Zeitschrift zu machen. Wir wählen die Beiträge so aus, weil wir denken, dass sie für die Gegenwart unserer Leserschaft bedeutsam sind. Auch wenn das Thema Neubau angesichts des zunehmenden Leerwohnungsbestandes für manche Genossenschaft nicht zuoberst auf der Prioritätenliste steht, präsentieren wir Ihnen im Themenschwerpunkt eine ganze Reihe von einschlägigen Projektberichten. Die Stichworte dazu heissen: Sparsames Bauen, Holzbau, Reiheneinfamilienhäuser, Umnutzung von Industriearealen, Ersatzneubau statt Renovation.

Zum Bauen gehört natürlich wesentlich mehr als nur die Erstellung des Gebäudes. Zuerst einmal braucht es Land und dann bald einmal Geld. Welche Bedingungen auf dem Baulandmarkt herrschen und wie die neuen Hypothekarinstrumente der Banken aussehen, finden Sie im hinteren Teil des Heftes. Und angesichts der zunehmenden Konkurrenz unter den Wohnungsanbietern wird sich die eine oder andere Genossenschaft für das Thema Marketing interessieren. Wir haben einen Experten befragt.

Topaktuell ist schliesslich unser Bericht zum Solifonds des SVW: Er hat vor kurzem die 10-Millionen-Grenze durchbrochen!

Mike Weibel

OKTOBER  
1997



### PORTRÄT

Veronika Sutter im Gespräch  
mit Emy Lalli Ernst **6**

### SOLIFONDS

Wer das 10-Millionen-Fass  
zum Überlaufen brachte  
Karin Brack **31**

### NEUBAU

Stirbt das genossenschaftliche  
REFH aus?  
Mike Weibel **9**

Neubau der Zürcher WOGENO  
Karin Brack **13**

Ersatzneubau statt Renovation  
Daniel Tochtermann **16**

Sparsamer Siedlungsbau:  
Fuchsloch in Zug  
Karin Brack **19**

Renaissance des Holzbaus  
Ursina Jakob **23**

Erschwerte Neubau-Bedingungen  
Hans Frei **26**

Jetzt Bauland kaufen?  
Erika Iser Rüetschi **28**

Schweizer Docklands  
Karin Brack **38**

Ran ans Marketing  
Jürg Zulliger **43**

Jonglieren mit  
Finanzinstrumenten  
Sergio de Pretto **44**

### RUBRIKEN

Nachrichten **32**

Impressum **34**

Recht **35**

dies & das **41**

Markt **46**